

BAKU Entschäumer ES 60

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung EG Nr. 1907/2006

Stand: 03.01.2013

1 Stoff- / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

1.1 Stoffbezeichnung:	BAKU Entschäumer ES 60
1.2 Empfohlener Verwendungszweck:	Entschäumer
1.3 Hersteller / Lieferant:	BAKU Chemie GmbH Rudolfstr. 19 42551 Velbert 02051/417511
1.4 Notrufnummer:	+49(0)228/19240 (24h)
1.5 Notfallauskunft:	Informationszentrale gegen Vergiftungen Bonn am Zentrum für Kinderheilkunde Adenauerallee 119 53113 Bonn

2 Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (CLP): Für dieses Produkt gibt es keine Einstufung gemäß CLP.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente (CLP):

Sicherheitshinweise: P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

2.3 Sonstige Gefahren

PBT: Dieser Stoff wird nicht als PBT-Stoff identifiziert.

3 Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Chemische Charakterisierung BAKU "ENTSCHÄUMER ES60"

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen:

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Hautkontakt: Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.

Augenkontakt: Auge 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen.

Verschlucken: Mund mit Wasser ausspülen.

Einatmen: Arzt aufsuchen. Nicht zutreffend.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Hautkontakt: Kann im Kontaktbereich leichte Reizung bewirken.

Augenkontakt: Reizung und Rötung können auftreten.

Verschlucken: Kann Hustenreiz verursachen.

Einatmen: Keine Symptome.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Sofort-/ Sonderbehandlung: Nicht zutreffend.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel:

Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen. Behälter mit Sprühwasser kühlen.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Expositionsrisiko: Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauch frei.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung:

Umluft unabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

BAKU Entschäumer ES 60

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung EG Nr. 1907/2006

Stand: 03.01.2013

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Um Auslaufen zu verhindern, leckende Behälter so stellen, dass das Leck oben ist.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. Verschüttung eindämmen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsmethoden:

Mit trockener Erde oder mit Sand aufnehmen. Bei der Reinigung Kontakt mit unverträglichen Stoffen vermeiden – siehe Absatz 10 des Sicherheitsdatenblatts.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte:

Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts.

7 Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung: Kühl und gut belüftet lagern. Behälter dicht geschlossen halten.

Geeignete Verpackung: Nur in Originalverpackung aufbewahren.

7.3 Spezifische Endanwendungen: Nicht verfügbar.

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Expositionsgrenzwerte: Nicht zutreffend.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Atemschutz: Atemschutz nicht erforderlich.

Handschutz:

Schutzhandschuhe. Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. GEEIGNETE MATERIALIEN BEIM HERSTELLER ERFRAGEN. Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten. Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein. Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation. Schutzhandschuhe sollten bei ersten Abnutzungserscheinungen ersetzt werden.

Augenschutz: Schutzbrille. Augendusche vorsehen.

Hautschutz: Schutzkleidung.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

9.1.1 Form: Flüssigkeit

9.1.2 Farbe: Weiß

9.1.3 Geruch: Kaum wahrnehmbarer Geruch.

9.1.4 Löslichkeit in Wasser: Mischbar

9.1.5 Viskosität: Ölig

9.1.6 Siedepunkt / -bereich °C ca. 100 °C

9.1.7 Schmelzpunkt / -bereich °C ca. +4

9.1.8 Explosionsgrenzen %: untere: n.a.

obere: n.a.

9.1.9 Flammpunkt °C: n.a.

BAKU Entschäumer ES 60

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung EG Nr. 1907/2006

Stand: 03.01.2013

9.1.10 Vert. koeff: n-Octanol/Wasser:	n.b.
9.1.11 Zündtemperatur °C:	n.a.
9.1.12 Dampfdruck:	< 36 hPa; 20 °C
9.1.13 Relative Dichte:	1,004 g/cm ³
9.1.14 pH:	ca. 7,1 % in Wasser
9.1.15 VOC g/l:	-
9.2 Sonstige Angaben DE	
Zusätzliche Angaben: Nicht zutreffend.	

10 Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität: Stabil unter empfohlenen Transport- bzw. Lagerbedingungen.

10.2 Chemische Stabilität: Stabil unter Normalbedingungen.

10.2 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:

Bei normalen Transport- bzw. Lagerbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Bei Exposition an nachstehend aufgeführte Bedingungen bzw. Materialien kommt es womöglich zu Zersetzung.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen: Hitze.

10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe: Starke Oxidationsmittel. Starke Säuren. Starke Reduktionsmittel. Starke Basen.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

11 Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Toxizität, Werte: Nicht zutreffend.

11.2 Symptome / Aufnahmewege

Hautkontakt: Kann im Kontaktbereich leichte Reizung bewirken.

Augenkontakt: Reizung und Rötung können auftreten.

Verschlucken: Kann Hustenreiz verursachen.

Einatmen: Keine Symptome.

12 Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Ökotoxizität, Werte: Nicht zutreffend.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit: Biologisch abbaubar.

12.3 Bioakkumulationspotential: Kein Bioakkumulationspotential.

12.4 Mobilität im Boden: Wird leicht im Erdboden absorbiert.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT Identifizierung: Dieser Stoff wird nicht als PBT-Stoff identifiziert.

12.6 Andere schädliche Wirkungen: Geringe Ökotoxizität.

13 Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Beseitigungsverfahren:

Entsprechend den örtlichen Vorschriften entsorgen. Gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern nicht produkt- sondern anwendungsbezogen. Abfallschlüsselnummern sollen vom Verbraucher, möglichst in Absprache mit den Abfallentsorgungsbehörden, ausgestellt werden.

Verpackungsentsorgung: Packung nur völlig entleert der Wertstoffsammlung

BAKU Entschäumer ES 60

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung EG Nr. 1907/2006
Stand: 03.01.2013

zuführen.

Anmerkung: Der Anwender wird darauf hingewiesen, dass zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

14 Angaben zum Transport

Transportklasse: Dieses Produkt ist für den Transport als nicht gefährlich eingestuft.

15 Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische

Rechtsvorschriften: WGK: 1 Einstufung nach VwVwS

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Für den Stoff bzw. das Gemisch wurde vom Zulieferer keine chemische Sicherheitsbewertung durchgeführt.

16. Sonstige Angaben:

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß Verordnung Nr. 453/2010 erstellt.

* gibt Text im SDB an, der sich seit der letzten Revision geändert hat.

Haftungsausschlussklausel:

Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, dass diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.